

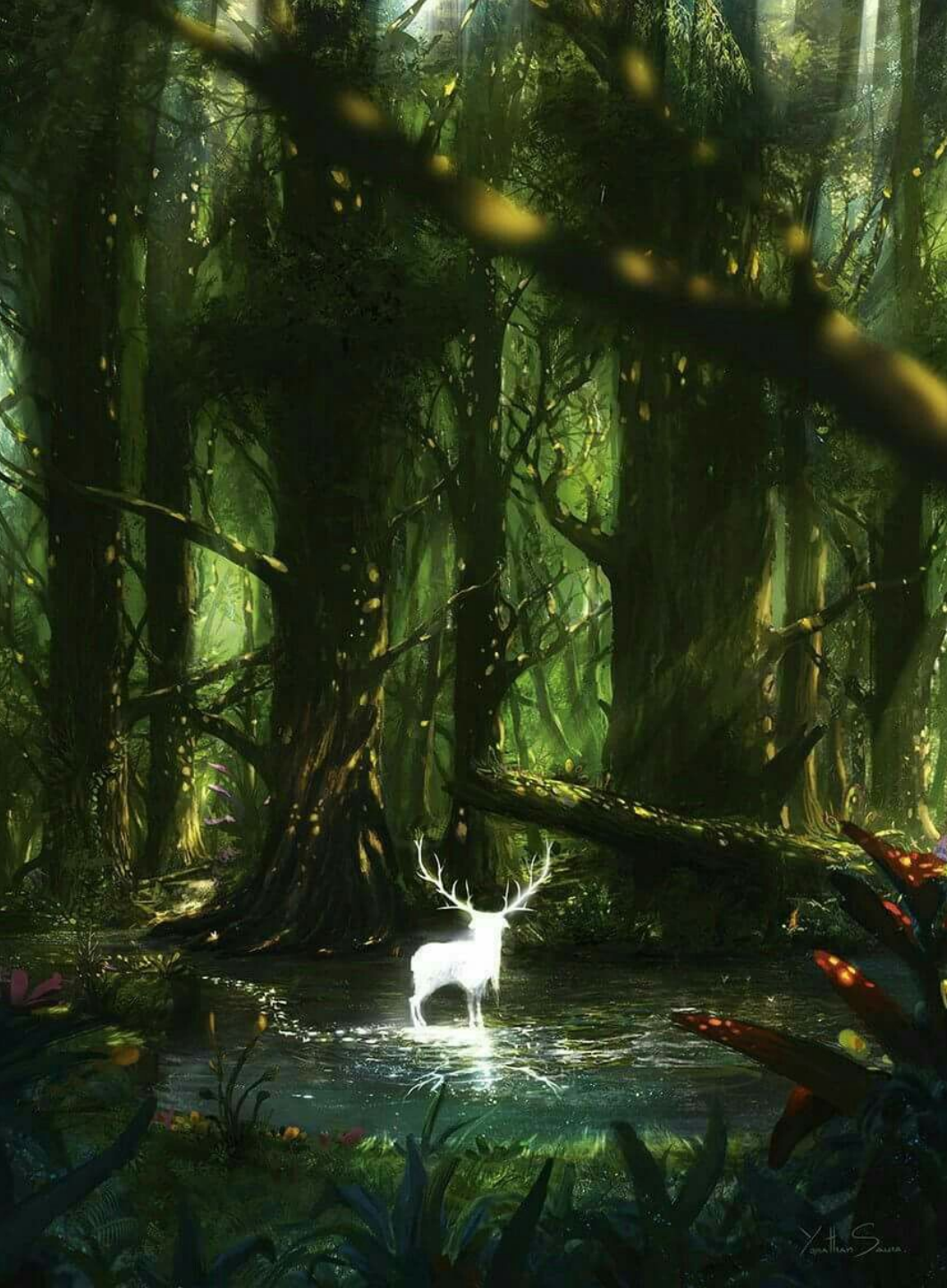
SPRIN-D



Barbara DIEHL:
Beauftragte für Partnerschaften
@ SPRIN-D

HEIMAT FÜR RADIKALE NEUDENKER:INNEN

WAS WÄRE WENN...?



SPRIN-D...das mythisch-unbekannte
Wesen!

Es begab sich also zu der Zeit...



Was hat sich in der Zwischenzeit getan?

- Projekteinreichungen seit Oktober 2019 möglich
- Zwischenzeitliche Teamgröße: 25
- Standort: Leipzig
- Etablierung des Aufsichtsrates (Sept. 2020)
 - AR Vorsitz: Peter Laibinger (TRUMPF)
 - Stellvertreterin: Prof. Dr. Birgitta Wolf (Universität Frankfurt)
 - Vertreter:innen Wirtschaft & Wissenschaft
 - StSk: BMBF, BMWi, BMF
 - MdBs

Ein paar Worte zu den bisherigen Projekteinreichungen:

- Bis dato 456 Einreichungen, davon ca. 10 Prozent in der engeren Auswahl und 12 finanziell gefördert
- Ca. 207 Individualeinreichungen; 191 Einreichungen ohne Angabe einer Institution; ca. 58 mit Angabe einer Institution (37x Universitäten & 21 Mischung (FhG Institute, FHs, MPIs, Andere)
- Derzeit ca. 4-5 Einreichungen pro Woche



Ein paar Worte zu den bisherigen Projekteinreichungen:

- Woher kommen die Einreichungen?
 - Nordrhein-Westfalen: 66
 - Bayern & BaWü: jeweils 47
 - Sachsen: 46
 - Berlin: 42
 - Niedersachsen: 22
 - Andere bzw. keine Angabe: 48 bzw. 51



Ein paar Worte zu den bisherigen Projekteinreichungen:

- Aus welchen Bereichen kommen die Einreichungen?
 - IT : Software, KI, Web
 - IT: Hardware
 - Energie, Energiespeicherung, Energieerzeugung
 - Transport & Logistik: Automotive
 - Transport & Logistik: Schienen- bzw. Flugverkehr

SPRIN-D

GRAHAM GREENE



**THE HUMAN
FACTOR**

Wen suchen wir?

Sprunginnovationen sind selten und schwer zu erkennen.

Das selbe gilt für die Personen, die wir suchen!

ENTDECKUNGSDRANG

Bus Ticket Theory of Genius von Paul Graham:

„If I had to put the recipe for genius into one sentence, that might be it: to have a disinterested obsession with something that matters.“

Paul Graham, <http://paulgraham.com/genius.html>.



Wo sehen wir unsere Beitrag zum Innovationsgeschehen?



**„If I have seen further than others, it is by standing
on the shoulders of giants.“**

Isaac Newton



Wir brauchen Partner!

ZUKUNFT KANN MAN GESTALTEN

Chancen sehen und nutzen, Visionen entwickeln und umsetzen. Wir haben große Lust, die Dinge anzupacken und etwas zu tun. Zukunft ist, was wir draus machen.



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

SPRIN-D

SPRUNGINNOVATIONEN ZU SCHAFFEN IST UNSER ZIEL.

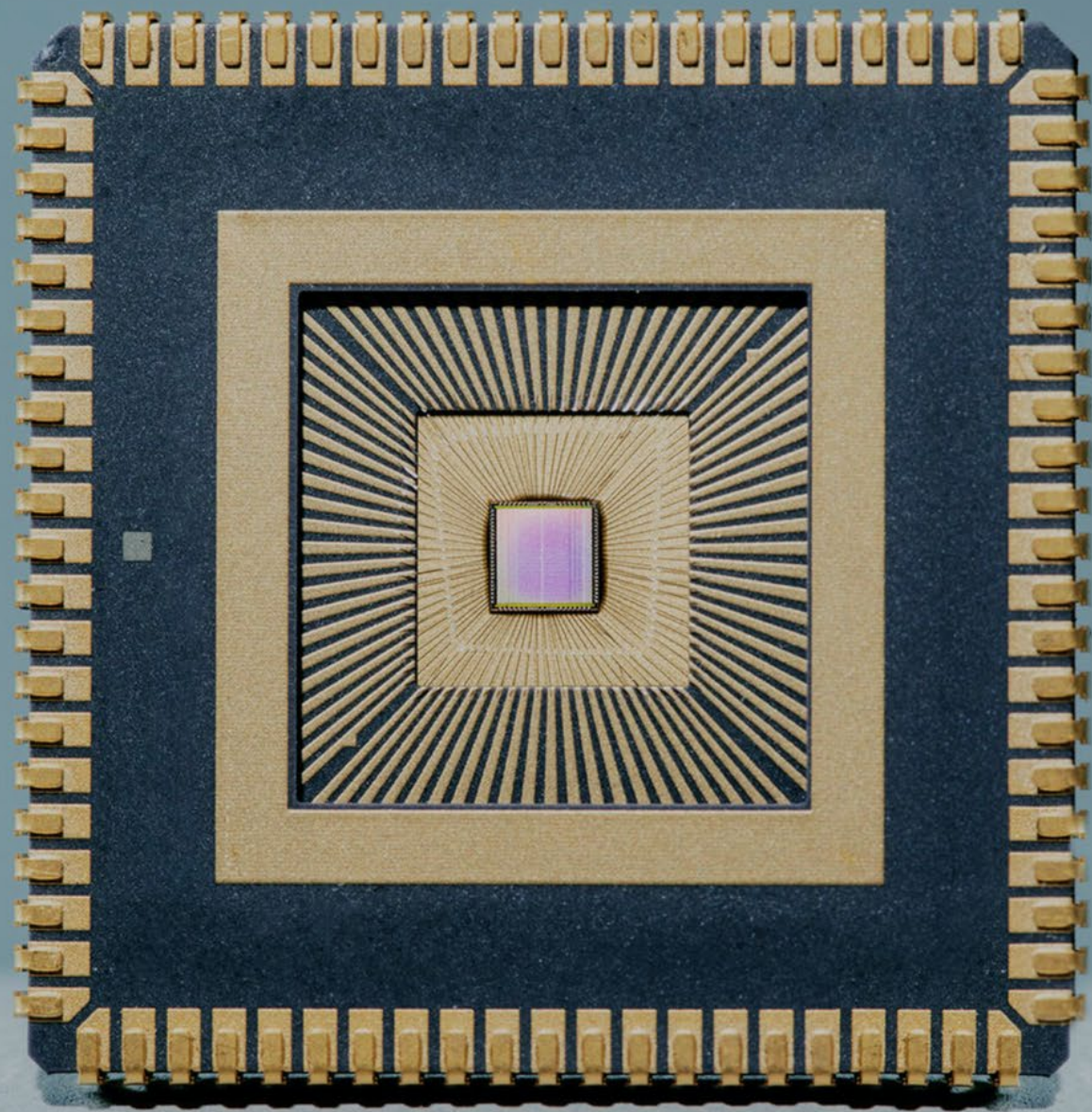
Das heißt, Produkte, Dienstleistungen und Systeme, die
unser aller Leben spürbar und nachhaltig besser
machen.

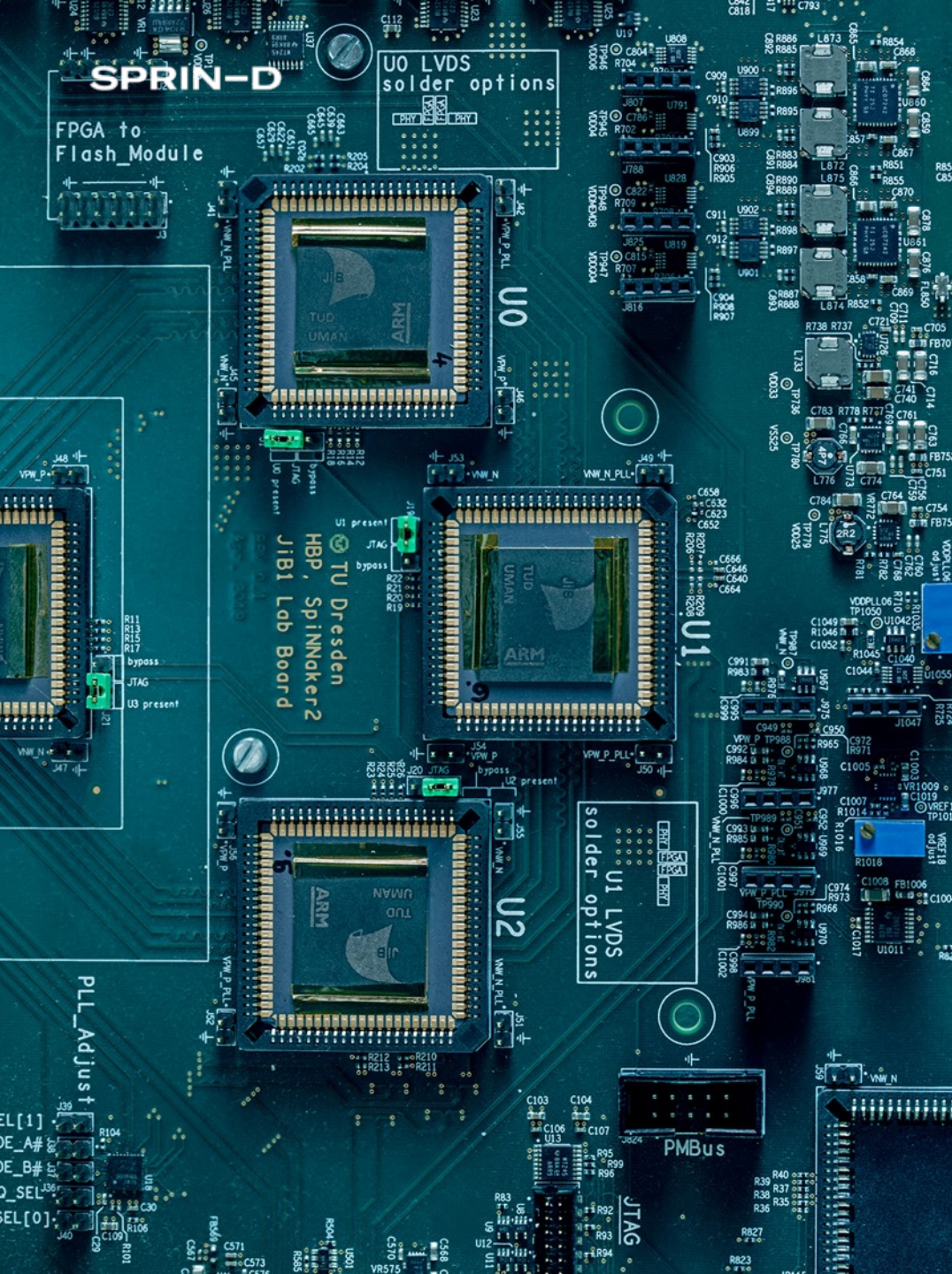
UNSERE PROJEKTE

A man with short dark hair and glasses, wearing a blue patterned short-sleeved shirt, looking slightly to the right. The background is a plain, light blue wall.

NATÜRLICH
INSPIRIERTE
KÜNSTLICHE
INTELLIGENZ

Der Supercomputer
SpiNNaker2





NEUROMORPHE SYSTEME

Das SpiNNaker Projekt der TU Dresden baut neuromorphe Rechnerarchitekturen, die hochparalleles Rechnen möglich machen.

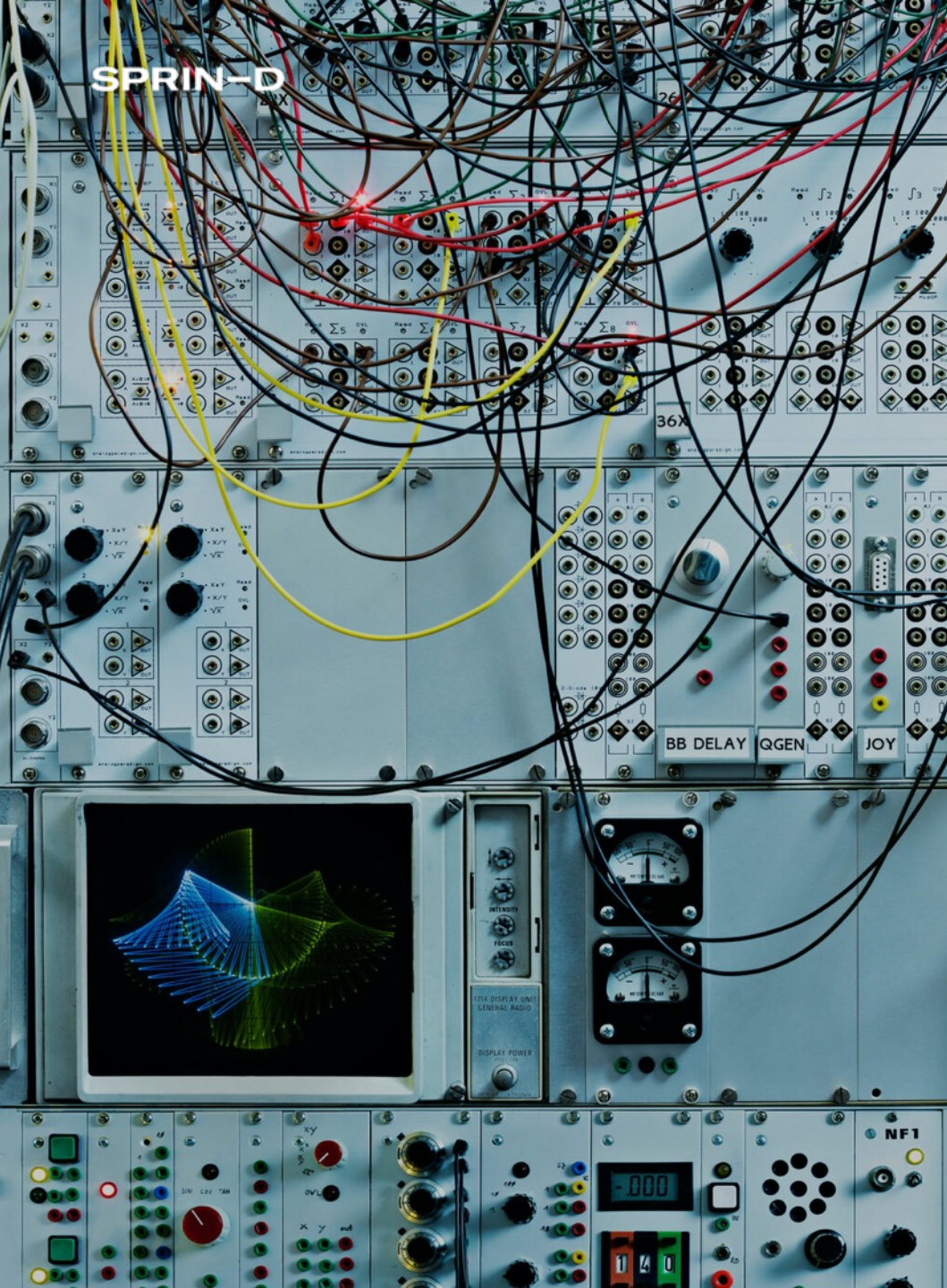
Das Projekt neuromorphe Systeme entwickelt dazu Anwendungen, die speziell unter Ausnutzung der ‚Sparsity‘ der Daten die Effizienz von KI-Hardwaresystemen deutlich steigern sollen. Die Technologie wird KI Systeme sowohl beschleunigen als auch deren Energieeffizienz steigern.

Auch das Projekt Neuromorphe Systeme ist ein Baustein in dem größeren Programm zur „Europäischen Digitalen Souveränität“, welches sich im Aufbau befindet.



EIN QUADRAT- MILLIMETER ZUKUNFT

Der Analogrechner
auf einem Chip



ANALOGRECHNER

Mit Hilfe von Differentialgleichungen werden grundlegende Probleme in der Strömungsberechnung, der Quantenmechanik, der Optimierung von Batteriezellen und zahlreichen weiteren physikalischen und chemischen Fachgebieten gelöst.

Der Analogrechner-On-a-Chip kann Differenzialgleichungen um ein Vielfaches energieeffizienter und schneller als ein Digitalrechner lösen. Daher liefert er eine echte Alternative zu Quantencomputern, ist aber kurzfristiger verfügbar und vielseitiger anwendbar.

Auch das Projekt Analogrechner ist ein Baustein in dem größeren Programm zur „Europäischen Digitalen Souveränität“, welches sich im Aufbau befindet.

A man with grey hair, glasses, and a beard, wearing a blue and white striped shirt and a dark vest, stands in a laboratory. The background is a plain, light-colored wall. The overall lighting is soft and professional.

EINE
MAKROLÖSUNG
Für das Mikroplastik-
Problem





MIKROFLOTATION

Das Projekt Mikroplastik bietet eine energieeffiziente und chemiefreie Lösung, um Flüsse, Seen und Meere von umwelt- und gesundheitsschädlichen Mikroplastikbelastungen zu befreien.

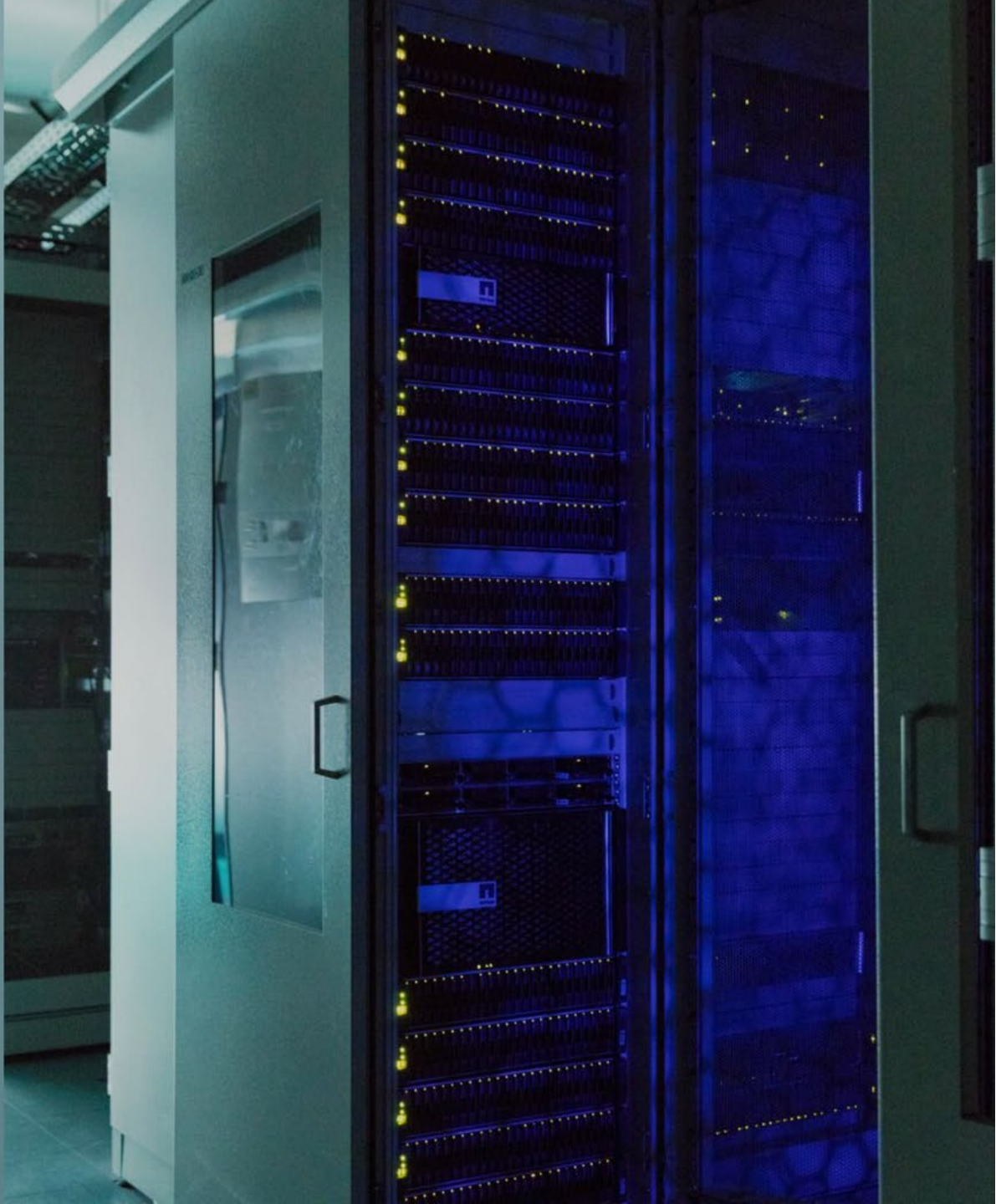
Im Verfahren wird durch das Einbringen von Gasblasen in Wasser das Mikroplastik abgeschieden, um dieses daraufhin an der Wasseroberfläche abzusaugen.

Die Technologie soll auf einem Schwimmring verbaut werden, der das darunterliegende Gewässer, mithilfe von zwei Millionen Gasblasen pro Liter, vollständig von Mikroplastik befreit.



EINE EUROPÄISCHE
SUPERWOLKE

IT-Infrastruktur fürs
3. Jahrtausend



SOVEREIGN CLOUD STACK

Der Sovereign Cloud Stack ist eine vollständig offene, föderierte und zertifizierte Cloud Architektur – mit Software zur Rechenzentren-Automatisierung, Bereitstellung von Rechenleistung, Speicher, Netzwerk und Daten. Mit ihr können Service Provider untereinander kompatible Infrastrukturdienste anbieten; deren Kunden können Anbieter wechseln oder selbst betreiben. Hiermit entsteht wieder ein freier Markt. Unsere Abhängigkeit von wenigen chinesischen und amerikanischen Cloud-Diensten wird aufgelöst, wenn stattdessen eine datensouveräne Open-Source Software genutzt wird.

Auch das Projekt Sovereign Cloud Stack ist ein Baustein in dem größeren Programm zur „Europäischen Digitalen Souveränität“, welches sich im Aufbau befindet.



DEN HÖHENWIND
ERNTEN

Die Binnen-
Windanlage der
Zukunft



“BENDIX-WINDRAD“

Es zeichnet sich durch mehrere Innovationen aus:

1. Der Generator ist nicht mehr in der Gondel, was ermöglicht, dass der neue deutlich höhere Turm nicht schwerer ist als die jetzigen.
2. Die Turmmasse steigt nicht überproportional zur Höhe.
3. Der Turm wird aus Standard-Stahlrohren gebaut, die gut verfügbar (günstig!) und transportierbar sind.

Das ist auch volkswirtschaftlich und geopolitisch höchst erfreulich, denn: Die Reduktion der Fertigungskosten senkt die Kosten pro erzeugte Megawattstunde massiv. Außerdem sind Höhenwindräder die intelligenteste Lösung zur Neuausrichtung ehemaliger Braunkohlereviere zu windenergiebasierten Innovations- und Produktions-regionen werden inkl. integrierter Speichertechnik.



„Ich würde das ‚German Angst‘-Gen durch ein Mut-Gen ersetzen. Vor 120 Jahren wurden die Physik- und Chemiebücher in Deutsch geschrieben, wir haben ganze Industrien erfunden und waren die Apotheke der Welt. Ich wünsche uns allen mehr Mut und Lust, gemeinsam an einer lebenswerten Zukunft für uns, unsere Kinder und alle anderen Lebewesen auf dem Planeten zu arbeiten.“

Rafael Laguna de la Vera, Gründungsdirektor SPRIND.

SPRIN-D

VIELEN DANK!

SPRIN-D